

# UNSERE STADT

Die Seiten von Lohmar

Ausgabe April 2014



Veranstaltungen in der Jabachhalle

Jürgen Becker

2. Mai



Jetzt schon Tickets sichern!

Tommy Engel & Band

13. September



Mehr unter [www.Lohmar.de](http://www.Lohmar.de)

Konrad Beikircher

25. Oktober



Liebe Bürgerinnen und Bürger, mit der Neuordnung der Wahlscheider Straße sind wir den Wünschen und Anforderungen der Anwohner/-innen nach Sicherheit und

Qualität gerecht geworden. Das Entwicklungskonzept für den Ort Wahlscheid ist unter reger Beteiligung der Anlieger geplant worden. Dies war ein entscheidender Garant für eine nutzerorientierte Umsetzung und die große Akzeptanz in der Bevölkerung.

Bei unserem Lohmar-Zentrum-Projekt „Mitte der Mitte“ setzen wir auch auf Bürgerbeteiligung, denn neben der optimierten Infrastruktur geht es hier auch um eine Aufwertung und Vitalisierung des Stadtkerns. Doch nicht nur Ideen und konstruktive Vorschläge seitens der Bevölkerung sind hierbei herzlich willkommen - auch eine aktive Beteiligung ist erwünscht und wird sogar gefördert: Seitens der Stadt, des Landes und des Bundes stehen finanzielle Mittel z. B. zur Sanierung von Hausfassaden oder für Maßnahmen zur Aufwertung des Stadtzentrums zur Verfügung. So können Anwohner gleich doppelt von der positiven Stadtentwicklung profitieren.

Viele Bürgerinnen und Bürger setzen sich für ein lebendiges und freundliches Gesicht ihrer Heimat ein: Mit der großen Müllsammel-Aktion „Lohmar fegt los!“ wird auch in diesem Jahr wieder gemeinsam ein positives Signal für unsere Stadt im Grünen gesetzt. Für dieses Engagement ein großes Dankeschön!

Wolfgang Röger  
Bürgermeister

Ich wünsche Ihnen und Ihrer Familie ein schönes Osterfest!

## Stadtwerke Lohmar *Meine Energie.*



Uta Synder wird ab Juni die Geschäftsführung von Herrn Dr. Vielhaber übernehmen und gemeinsam mit Herrn Hildebrand die Stadtwerke Lohmar leiten.

Die Gesellschafterversammlung der Stadtwerke Lohmar hat Frau Uta Synder einstimmig zur Nachfolgerin des Geschäftsführers Dr. Christoph Vielhaber bestellt. Neben Herrn Michael Hildebrand, Beigeordneter der Stadt Lohmar wird Sie ab Juni die Geschäftsführung übernehmen. Herrn Dr. Vielhaber wird sich zukünftig neuen Aufgaben im Unternehmenskonzern der RheinEnergie AG stellen.

Uta Synder, ist Bauingenieurin mit dem Schwerpunkt Siedlungswasserwirtschaft und verfügt über eine langjährige Berufserfahrung in verschiedenen Anlagenbauunternehmen. Seit 2003 ist sie bei der RheinEnergie tätig und hat unter anderem mehrere Jahre den zentralen Leitungsbau für Gas, Wasser, Strom, Fernwärme und Telekommunikation geleitet. Seit 2008 ist sie, neben ihrer Tätigkeit als Leiterin des Kompetenz-Centers im Technischen Netzservice für die Primär- und Sekundärtechnik der Umspannwerke sowie die Bereiche Öffentliche Beleuchtung, Telekommunikation, Gasstationen und Fernwärmebetrieb verantwortlich. Auch ist sie eines von zwei Geschäftsführungsmitgliedern der Stromnetz Bornheim GmbH & Co. KG. Sie wird durch ihre hohe technische Kompetenz die positive Entwicklung der Stadtwerke Lohmar weiter forcieren und sich insbesondere im Netzbereich einbringen.

[www.Stadtwerke-Lohmar.de](http://www.Stadtwerke-Lohmar.de)

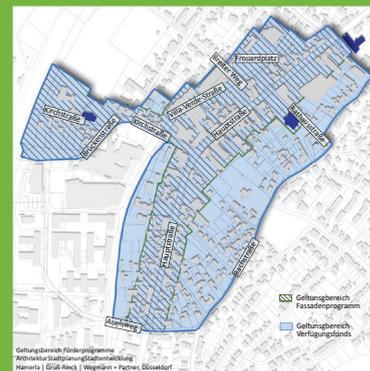
## Quartiersmanagement für Aktives Stadtzentrum

Nach erfolgreich umgesetzten baulichen Maßnahmen im Rahmen des „Entwicklungs- und Handlungskonzeptes Lohmar-Ort“ u. a. mit der neuen Verkehrsführung Hauptstraße/Frouardplatz soll nun das Quartiersmanagement für das Zentrum starten.

### Aktives Stadtzentrum Lohmar.

Entwickeln Sie Ihre Stadt, renovieren Sie Ihr Haus mit Hilfe von Stadt/Land/Bund.

#### Das Quartiersmanagement



Quartiersmanagement im Stadtzentrum Lohmar mit den Schwerpunkten

- Fassadenprogramm
- Verfügungsfonds

[www.Lohmar.de](http://www.Lohmar.de)

Stadt Lohmar

Die Ideen und Strategien sollen gemeinsam mit den Lohmarer Bürger/-innen entwickelt werden. Dabei geht es auch um mögliche private bauliche Maßnahmen, die im Rahmen eines Verfügungsfonds und eines Fassadenprogramms von den Anwohnern/-innen der Kirchstraße, Brückenstraße, Vila-Verde-Straße, Breiter Weg und Hauptstraße umgesetzt werden können und mit finanzieller Unterstützung der Stadt, des Landes und des Bundes gefördert werden. Bis zu 50% kann der Zuschuss betragen, wenn Fassaden oder öffentlich einsehbare Innenhöfe verschönert werden. Für Aktionen und Maßnahmen zur Aufwertung des Stadtzentrums hält der Verfügungsfonds 100.00 EUR bereit. Weitere Informationen erhalten Sie von Frau Pfau, Tel.: 02246 15-377.

# Stadt Lohmar

## „Schlichten statt richten“

Nach diesem Leitspruch agieren in Lohmar Schiedspersonen - ihre fünfjährige, ehrenamtliche Tätigkeit beinhaltet die Schlichtung von Streitigkeiten in weniger wichtigen strafrechtlichen und nachbarrechtlichen Angelegenheiten.

Für den Bereich Lohmar II, d. h. Agger, Dahlhaus, Durbusch, Hausen, Höffen, Honrath, Hoven, Neuhonrath, Oberstehöhe, Scheid und Wahlscheid sind Schiedsfrau Regina Escher und Herr Jörg Krüger, als stellvertretender Schiedsmann, verantwortlich. Im Dezember 2013 wurden für den Bezirk Lohmar I, d. h. für die Stadtteile Albach, Algert, Birk, Breidt, Deesem, Donrath, Ellhausen, Geber, Grimberg, Heide, Heppenberg, Inger, Krahwinkel, Lohmar-Ort, Muchensiefen, Naaberberg, Scheiderhöhe, Weegen und Wielpütz die stellvertretende Schiedsfrau Eliane Schlieper und Florian Westerhausen zum neuen Schiedsmann vom Stadtrat gewählt. Zum Amtsantritt im Mai stellen wir ihn vor:



Florian Westerhausen wurde 1984 geboren und wuchs in Altenrath auf.

### Herr Westerhausen, was hat Sie motiviert, sich für das Amt zu bewerben?

Ich bin geübt im Umgang mit Konflikten. Ich glaube, dass ich mit den betroffenen Parteien gute Lösungen finden kann.

### Was denken Sie, ist der Unterschied zwischen einem/einer Schiedsrichter /-in auf dem Fußballfeld und einer Schiedsperson?

Eine Schiedsperson ist eine Person zum „Anfassen“, da Verhandlungen in den Privaträumen der jeweiligen Schiedsperson stattfinden. Die Schiedsperson soll keinen Gewinner oder Verlierer ernennen, sondern versuchen, zwischen den Parteien eine gütige und langfristige Einigung zu erzielen.

### Wie kann es Ihnen gelingen, einen Streit zu schlichten?

Wie auch im Privaten werde ich versuchen, Konflikte zu lösen, indem ich genau zuhöre und versuche, mich in die Situation der/des Antragstellerin/-s und -gegnerin/-s hinein zu versetzen, um den Sachverhalt und die Argu-

mente besser verstehen zu können.

Ziel ist es dann, gemeinsam zu einem abschließenden Vergleich zu kommen.

### Was wünschen Sie sich für Ihre fünfjährige Amtszeit als Schiedsmann?

Ich möchte in meiner Amtszeit möglichst vielen Lohmarer Bürgerinnen und Bürgern dabei helfen, ihre Konflikte zu lösen, um dabei zum Beispiel wieder Ruhe in ihr Nachbarschaftsverhältnis zu bringen. Ein gutes Verhältnis zur Nachbarschaft steigert schließlich auch die eigene Lebensqualität und damit auch das persönliche Wohlbefinden.

Außerdem wünsche ich mir für Lohmar, dass sich die Anzahl der Schiedsprozesse weiterhin so niedrig halten lässt, denn auch das ist ein Zeugnis für guten Umgang miteinander und das gegenseitige Verständnis der Bürger/-innen untereinander. An den Stellen, wo es dann doch immer noch hakt, versuchen wir eine Lösung finden, die alle Parteien zufrieden stellt.

Weitere Informationen: Frau Weber, Tel.: 02246 15-108

## Schulmensa und Jugendzentrum Donrather Dreieck

Es ist geplant, das Schulzentrum im Donrather Dreieck um ein Jugendzentrum und eine Mensa zu erweitern. Mit vertretbarem Kostenaufwand wäre die jetzige Mensa nicht zu vergrößern. Bereits heute stößt sie an ihre Kapazitätsgrenzen und im Schuljahr 2015/2016, wenn die Schüler/-innen der 8. Klassen der Sekundarschule hinzukommen, werden die Grenzen deutlich überschritten.

Geplant ist ein zweigeschossiges Gebäude: Im Obergeschoss die Mensa, die über bis zu 220 Plätze verfügen soll, mit Essbereich und Küche, im Erdgeschoss ein Jugendzentrum sowie ein Jugendfreizeitbereich mit einer Nutzfläche von ca. 450 qm und einer überdachten Außenfläche von ca. 40 qm - so dass die bestehende Außenanlage und insbesondere die Skateranlage mit genutzt werden können. Eine Verlagerung des Jugendzentrums aus der Johannesstraße bietet die einmalige Chance,

## Ehrenamtskarte lohnt sich!

Es ist der Stadt Lohmar wichtig, das Ehrenamt in besonderer Form anzuerkennen und zu würdigen. Mit der Einführung der Ehrenamtskarte ist ein wichtiger Schritt auf dem Weg, die Attraktivität und die gesellschaftliche Anerkennung des Ehrenamtes zu stärken, gelungen. Mit ihrer Ausgabe wird den engagierten Bürger/-innen zusätzlich zu einer ideellen Auszeichnung mit einem kleinen monetären Bonus „Danke“ gesagt. Die Ehrenamtskarte erhalten Menschen, die sich seit mindestens zwei Jahren mit besonderem zeitlichen Aufwand von mindestens fünf Stunden pro Woche unentgeltlich für das Gemeinwohl einsetzen.

Ihre Inhaber/-innen können in Lohmarer Geschäften und anderen kooperierenden Einrichtungen attraktive Vergünstigungen erhalten. Auch in allen anderen, am Projekt beteiligten Städten des Landes NRW können Sonderkonditionen in Anspruch genommen werden - mehr dazu: [www.ehrensache.nrw.de](http://www.ehrensache.nrw.de). Kartenantrag und weitere Informationen: Frau Eischeid, Tel.: 02246 15-125.

dass sich die offene Jugendarbeit nicht nur pädagogisch, sondern auch räumlich den veränderten Anforderungen aufgrund der immer längeren Zeit, die Schüler/-innen in der Schule verbringen, Rechnung tragen kann.

Die Vorentwurfsplanung des Gebäudes sieht eine Massivbauweise vor. Die geplante Südausrichtung des Baukörpers und das Pultdach sind gut geeignet für die Einrichtung einer Photovoltaikanlage. Das neue Gebäude soll sich in Richtung des bestehenden Schulgeländes öffnen, so dass eine kleine Erweiterung als Vorplatz entsteht. Die Barrierefreiheit ist eine besonders wichtige Planungsaufgabe: Die Einrichtung eines rollstuhlgerechten Aufzuges oder entsprechender Sanitäranlagen sind selbstverständlich.

Der Schulausschuss empfiehlt dem Rat, die Planung zu beschließen.



Die Planungsideen (links: Querschnitt, rechts: Frontansicht Süd) stammen vom Architekturbüro Streit aus Lohmar. Das Architektenteam, mit Sitz in der Burg Sülz, hatten bereits die erste Bauphase der Sekundarschule in der Hermann-Löns-Straße begleitet.

# Die Seiten von Lohmar

## Ehrenamt des Monats: Dieter Trube

Dieter Trube war seit dem 01.01.1964 kaufmännischer Sachbearbeiter im Stadtwasserwerk Lohmar und schied zum 31.10.1999 aus dem Dienst aus. Am 1. April 1999 feierte er sein 40-jähriges Dienstjubiläum. Der ehemalige Mitarbeiter hat die städtische Philosophie „Lohmar – Stadt der Generationen“ auch im Ruhestand und in seinem Ehrenamt umgesetzt, denn er ist jeden Mittwochvormittag als Vorleseopa im evangelischen Kindergarten Lohmar anzutreffen, wo er für die „Jüngsten“ viel Geduld beim Lesen mitbringt. Mit ebenso viel Elan organisiert er dann nach den Vorlesestunden nachmittags den Spielenachmittag für die Senioren im Begegnungszentrum Villa Friedlinde. Vor dem Eintreffen der Senioren/-innen werden in Zusammenarbeit mit einem Bundesfreiwilligen die Tische gedeckt und die Spiele verteilt. Gerne springt er auch selbst als dritter Mann beim Skat ein oder ist der vierte Mann beim Doppelkopf. Bei Dieter Trube merkt man sofort, dass ihm diese Aktivitäten mit Jung und Alt wichtig sind und mit Freude arrangiert werden.

Im Finanzausschuss der evangelischen Kirchengemeinde Lohmar ist er seit 2013 zum wiederholten Mal Mitglied geworden und un-

terstützte auch insgesamt 20 Jahre diese Kirchengemeinde als Presbyter. Zusätzlich trägt er für einen Lohmarer Bezirk den Gemeindebrief aus, der vier Mal pro Jahr erscheint.

Aber auch für die Nachbarstadt Siegburg ist der Lohmarer aktiv. Für seine 40-jährige Mitgliedschaft im Schachclub 1919 Siegburg e.V. wurde ihm am 11.12.2008 das Ehrenwappen verliehen.

Ebenso unterstützt er seit Jahren als „Grüner Herr“ die Helios Klinik Siegburg. In diesem Krankenhaus gibt es 14 Stationen mit durchschnittlich 380 Patienten. Viele Patienten/-innen sind auf die Hilfe von den „Grünen Damen und Herren“ angewiesen, da oftmals keine Familie vor Ort ist, um eine persönliche Betreuung neben der ärztlichen Versorgung zu leisten. Jeden Freitag ist Dieter Trube drei Stunden auf den ihm zugeteilten Stationen unterwegs, um auf die persönlichen Bedürfnisse der Kranken einzugehen und bei Gesprächsbedarf ein offenes Ohr zu haben.

In den meisten Fällen werden Medikamente aus der Apotheke und Geldabhebungen bei den Banken benötigt sowie das Einkufen von Lebensmitteln und Kleidungsstücken oft dringend erforderlich ist. Der Freiwilligendienstler freut sich, dass ihm viele Geschäfte

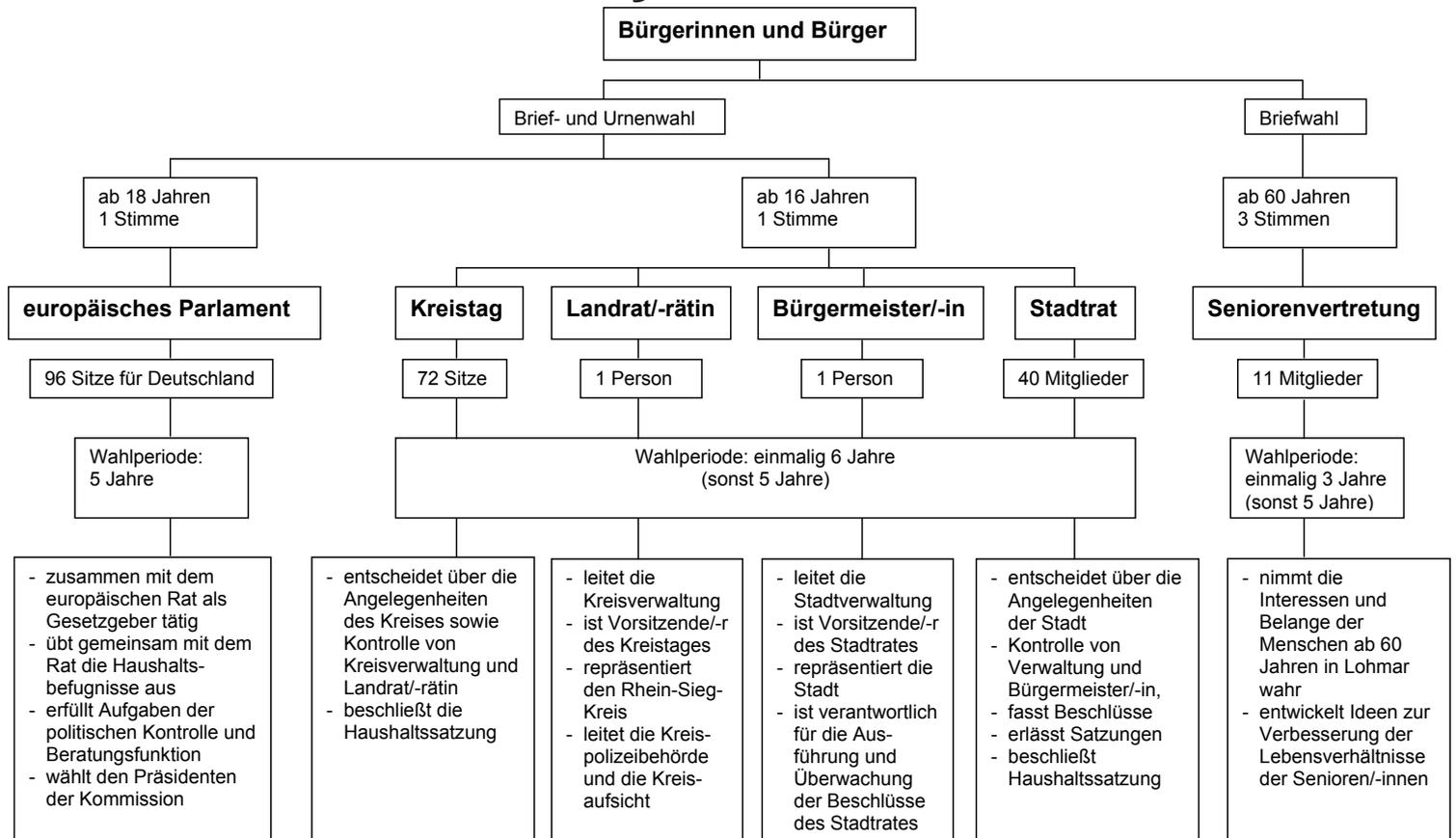


Dieter Trube setzt sich mit großem Engagement für „Jung und Alt“ in Lohmar ein.

in Siegburg bei diesen individuellen Einkäufen für die von ihm betreuten Personen gerne beratend zur Seite stehen. Es ist ein großes Vertrauensverhältnis, das zwischen den Patientinnen und Patienten und den Grünen Damen und Herren entsteht.

Für seinen Freundeskreis setzt sich Dieter Trube ebenfalls mit großem Engagement ein und lebt hier nach dem Lohmarer Motto „Aktiv im Grünen leben“. Jede Woche dienstags plant er eine Fahrradtour, die im Umkreis von 25 Kilometern stattfindet. Von April bis Oktober werden die Touren von ihm vorbereitet und finden dann mit einer Gruppe von Fahrradfreunden/-innen unter sportlichem Einsatz, Ergeiz und viel Spaß statt.

## Informationen zu den Wahlen am 25. Mai



# UNSERE STADT

Die Seiten von Lohmar

## Lohmars TOP-Azubi 2014 Die BürgerStiftungLohmar fördert qualifizierten Nachwuchs

Mit dieser Auszeichnung sollen sowohl die Auszubildenden gefördert und motiviert als auch gleichzeitig den Ausbildungsbetrieben für ihre qualifizierte Nachwuchsförderung in Lohmar gedankt werden.

Die Auszeichnung ist mit 500 Euro dotiert. In den Veröffentlichungen der BürgerStiftungLohmar werden sowohl der/die Top-Azubi 2014 als auch der Ausbildungsbetrieb vorgestellt. Deshalb sind alle Lohmarer Betriebe, die Nachwuchskräfte ausbilden und zur Zeit eine/n Auszubildende/n beschäftigen, die/der sich mit besonderen Leistungen, Engagement oder kreativen Einfällen bewährt, aufgerufen, der BürgerStiftungLohmar einen Vorschlag für die Auszeichnung zu übersenden.

Neben den Informationen zu der Person und dem Werdegang der/des Auszubildende/n sollte das Bewerbungsschreiben auch eine Beschreibung der besonderen Leistung enthalten. Gleichzeitig sollte eine kurze Darstellung des Betriebes und der Ausbildung mitgeschickt werden. Auf der Homepage [www.buergerstiftunglohmar.de](http://www.buergerstiftunglohmar.de) stehen die Bewerbungformulare und die Richtlinien über die Auszeichnung zum Download bereit.

Vorschläge für diese Auszeichnung senden Sie bitte bis zum 31. Mai 2014 an die Geschäftsführerin der BürgerStiftungLohmar, Gabriele Willscheid, Rathausstraße 4, 53797 Lohmar oder per Mail [Gabriele.Willscheid@Lohmar.de](mailto:Gabriele.Willscheid@Lohmar.de).

## Lebensmittel - zu gut für die Tonne kostenloser VHS-Vortrag

70 % der Bevölkerung werfen nie was weg. Sagen sie zumindest - und sind dann erstaunt, wie viel von dem, was in der Tonne landet, noch gut zu verwerten wäre. Der Respekt vor Lebensmitteln wächst, nachdem man sich einmal zwei Stunden lang mit dem Thema auseinandersetzt - davon sind Johannes Spielberg und Thomas Franzen von der RSAG überzeugt und präsentieren bei ihrem VHS-Vortrag ein Konzept, nach dem ein privater Haushalt den Müll um 50 % reduzieren kann.

**Kostenfreier Vortrag am Mittwoch, 02.04.2014, 19:00 Uhr bis 20:30 Uhr, Villa Friedlinde**

## Rat und Ausschüsse

Die Rats- und Ausschusssitzungen finden ab 18:00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses statt.

Sämtliche Rats- und Ausschussbeschlüsse können Sie auf der städtischen Internetseite [Lohmar.de](http://Lohmar.de) über das Rats-Informationssystem nachlesen.



**Haupt-, Finanz- und Beschwerdeausschuss:**

Dienstag, 01.04.2014

**Ausschuss für Bauen und Verkehr:**

Montag, 07.04.2014

**Ausschuss für Kinder und Jugendliche:**

Mittwoch, 09.04.2014

**Ausschuss für Umwelt und Klimaschutz:**

Dienstag, 29.04.2014

## Seniorenvertretung

**Wegen der Osterferien entfällt die Sprechstunde.**

**Öffentliche Sitzungen der Seniorenvertretung zur Vorstellung der Kandidaten für die Wahl der Seniorenvertretung am 25. Mai 2014**

Donnerstag, 03.04., 15:00 Uhr, Villa Friedlinde, Bachstraße 12, Lohmar

Mittwoch, 09.04., 14:00 Uhr, Peter-Lemmer-Haus, Peter-Lemmer-Weg 20, Honrath

Donnerstag, 10.04., 14:00 Uhr, Forum, Wahlscheiderstr. 56, Wahlscheid

Freitag, 11.04., 14:30 Uhr, Bürgerhaus, kl. Saal, Pastor-Biesing-Straße 1, Birk

## „2 Grad mehr – na und?“

Der Klimawandel mit seinen Folgen gilt als eine der größten Herausforderungen unserer Zeit. Seit vielen Jahren engagiert sich die Stadt Lohmar als zertifizierte Energie- und Klimaschutzkommune und lädt ab dem **28. April bis zum 8. Mai zur Ausstellung „2 Grad mehr – na und? Klimaschutz auf lokaler Ebene als Bestandteil der Armutsbekämpfung“ ins Rathaus ein.**

Anhand von Beispielen aus Bolivien, Brasilien, Chile und Peru werden die sozialen Folgen des Klimawandels verdeutlicht: Fotos und Erfahrungsberichte zeigen die Auswirkungen auf das tägliche Leben der Menschen. Zugleich wird gezeigt, wie jede/-r Einzelne einen Beitrag leisten kann.

## Pflanzpate gesucht!

Wer Spaß an Blumen hat, gerne „gärtner“ oder einen „grünen Daumen“ besitzt, kann jetzt Pflanzpate/-in werden. Die Stadt Lohmar ermöglicht ihren Bürger/-innen für Grünanlagen vor dem eigenen Haus oder Grundstück eine „Pflanzpatenschaft“ zu übernehmen. In Absprache mit der Stadtverwaltung kann die ausgewählte Grünfläche gestaltet und gepflegt werden – ganz nach der städtischen Philosophie: „Aktiv im Grünen leben“. Kosten für die Pflanzen, Rindenmulch o. ä. werden gegen Vorlage eines Beleges erstattet.

Ergreifen Sie die Initiative für ein noch grüneres Lohmar, verschönern Sie Ihr Wohnumfeld und werden Sie Pflanzpate/-in - am besten jetzt - denn es ist Pflanzzeit. Weitere Infos: Frau Kenfenheuer, Telefon: 0 22 46 15-287.

## Wir gratulieren und wünschen alles Gute!

Frau **Margarete Klug** zum 90. Geburtstag am 6. April, Lohmar Zentrum

Frau **Maria Karres** zum 90. Geburtstag am 18. April, Altenheim Wahlscheid

**Eheleute Oberdörster** zur Goldenen Hochzeit am 18. April, Lohmar-Honrath

## Sprechstunde des Bürgermeisters

Haben Sie Fragen, Probleme oder Anregungen, die Sie persönlich mit Bürgermeister Wolfgang Röger besprechen wollen? Besuchen Sie die Bürgermeistersprechstunde!

**Am 7. April., ab 17:00 Uhr, im Rathaus** Anmeldung bei Frau Frielingsdorf: [Denise.Frielingsdorf@Lohmar.de](mailto:Denise.Frielingsdorf@Lohmar.de) oder unter Tel.: 02246 15-104.

## Impressum

Herausgeber:

Stadt Lohmar, Der Bürgermeister  
Rathausstraße 4, 53797 Lohmar  
Tel.: 02246 15-0, E-Mail: [Rathaus@Lohmar.de](mailto:Rathaus@Lohmar.de)  
Redaktion:

Elke Lammerich-Schnackertz

Telefon: 02246 15-124

E-Mail: [Elke.Lammerich@Lohmar.de](mailto:Elke.Lammerich@Lohmar.de)

Redaktionsschluss: 28.03.2014

Fotos: Stadt Lohmar, Morich

Druck: Broermann GmbH, Troisdorf